

**RS OGH 1991/11/19 4Ob565/91,
4Ob507/92, 1Ob539/92, 4Ob508/93,
10Ob1543/95, 6Ob46/03p,
6Ob243/09t, 10**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.11.1991

Norm

ABGB §140 Ag

AußStrG §18 A

Rechtssatz

Die Rechtsmeinung, dass ein Erhöhungsantrag, soweit die Unterhaltsfestsetzung auf der Parteiendisposition beruht, nur dann zulässig sei, wenn in der letzten Unterhaltsfestsetzung der Durchschnittsbedarf des Unterhaltsberechtigten nicht annähernd erreicht wurde (LGZ Wien in EFSlg 35797, 40594, 30595, 50998 ua), ist mangels gesetzlicher Grundlage nicht zu billigen, zumal im Unterlassen der Geltendmachung eines (höheren) Anspruches auch kein schlüssiger Verzicht auf diesen (höheren) Anspruch zu erblicken ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 565/91
Entscheidungstext OGH 19.11.1991 4 Ob 565/91
- 4 Ob 507/92
Entscheidungstext OGH 14.01.1992 4 Ob 507/92
Veröff: ÖA 1992,57
- 1 Ob 539/92
Entscheidungstext OGH 24.06.1992 1 Ob 539/92
nur: Zumal im Unterlassen der Geltendmachung eines (höheren) Anspruches auch kein schlüssiger Verzicht auf diesen (höheren) Anspruch zu erblicken ist. (T1)
- 4 Ob 508/93
Entscheidungstext OGH 23.02.1993 4 Ob 508/93
Bem: Die ursprünglich an dieser Stelle aus Versehen mit der Kennzeichnung T2 erfolgte Wiederholung des Teilsatzes T1 wurde gelöscht. - November 2016 (T2)
- 10 Ob 1543/95
Entscheidungstext OGH 12.09.1995 10 Ob 1543/95
nur T1
- 6 Ob 46/03p
Entscheidungstext OGH 26.06.2003 6 Ob 46/03p
nur T1
- 6 Ob 243/09t
Entscheidungstext OGH 18.12.2009 6 Ob 243/09t
Vgl; nur T1
- 1 Ob 152/13d
Entscheidungstext OGH 17.10.2013 1 Ob 152/13d
Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0007146

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.11.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at